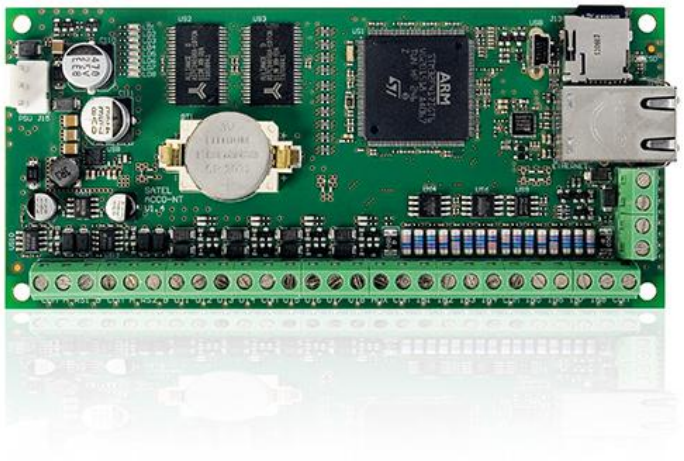
ACCO-NT

ZUTRITTSKONTROLLZENTRALE

Die Zutrittskontrollzentrale **ACCO–NT** ist ein Bauteil des Zutrittskontrollsystems **ACCO NET**. Das System bietet viele neue Lösungen sowohl für den Administrator des Systems als auch für den Benutzer. Zentralisierung des Systems, Möglichkeit der Zuweisung beliebiger Anzahl von Objekten im System sowie beliebiger Anzahl von Zentralen in jedem Objekt, Möglichkeit der Systemverwaltung über Internetbrowser – es sind nur einige Beispiele der neuen Funktionen des Systems.



Die Zentrale **ACCO–NT** ermöglicht die Parametrierung von komplexen Befehlen an den Ausgängen, was die Ausführung von nicht standardmäßigen Steuerungsfunktionen erlaubt. Über eine Zentrale kann man außerdem bis zu 8000 Benutzer bedienen (bis zu 65 000 im ganzen System), und jedem der Benutzer kann man 4 Identifikationsträger (Karten, Schlüsselanhänger, DALLAS–iButton usw.) und 1 Handsender zuweisen.

- Unterstützung bis zu 255 Zutrittskontrollmodule
- Möglichkeit der Erstellung von bis zu 255 Bereiche in 1 Zentrale (in einem Bereich kann man bis zu 255 Zutrittskontrollmodule definieren)
- Möglichkeit der Hinzufügung bis zu 16 Durchgänge (in jedem Durchgang kann man bis zu 16 Bereiche definieren)
- 8 einstellbare Meldelinien auf der Hauptplatine der Zentrale, Möglichkeit der Erweiterung auf 264 Meldelinien
- 8 einstellbare Ausgänge auf der Hauptplatine der Zentrale, Möglichkeit der Erweiterung auf 264 Ausgänge
- 2 Lastausgänge auf der Hauptplatine der Zentrale zur Stromversorgung (Belastbarkeit jedes der Ausgänge: 0,5 A / 12 V DC ± 15 %)
- möglicher Anschluss bis zu 32 Erweiterungen direkt an die Zentrale: **INT–E**, **INT–O**, **INT–PP**, **INT–RX–S**
- elektrische Sicherung aller Meldelinien, Ausgänge und Datenbusse
- Buchse zum Anschluss des Netzteils **APS–412**,**APS–612**, **APS–1412**
- USB–Buchse MINI–B zur Konfiguration der Netzparameter und zur Aktualisierung der Firmware der Zentrale
- LEDs zur Anzeige des Zustandes:
  - der Kommunikation zwischen der Zentrale und den RS–485–Bussen, dem Computer und dem Server
  - des Stromversorgungssystems
  - der microSD–Karte
- Ereignisse werden im nichtflüchtigen Speicher der Zentrale gespeichert:
  - bis zu 1 000 000 Ereignisse aus der Zentrale
  - 100 000 Ereignisse aus jedem Zutrittskontrollmodul
- Anzahl der Benutzer: 8000 in der Zentrale (65 000 im ganzen System)
- Möglichkeit der Zuweisung dem Benutzer:
  - eines Codes
  - eines passiven Transponders (z.B. einer Priximity–Karte oder eines Schlüsselanhängers)
  - eines DALLAS–iButtons
  - eines Handsenders
- Möglichkeit der Zuweisung jedem Benutzer 4 Identifikationsträger und 1 Handsenders
- Zugriff auf gewählte Bereiche in einem definierten Zeitabschnitt
- Möglichkeit der Entsperrung oder Sperrung des Bereichs in einem definierten Zeitraum oder gemäß dem Zutrittskalender
- Durchführung von logischen Funktionen an den Meldelinien und Ausgängen
- Unterstützung von Drehsperren
- mögliche Steuerung der Ausgänge der Zentrale via Handsender
- mögliche Montage der Zentrale im Gehäuse **OPU–3 P** oder **OPU–4 P**

Die präsentierten Produkte können von der Wirklichkeit abweichen. Die im Service angeführten Beschreibungen von Produkten haben nur einen informativen Charakter.

TECHNISCHE DATEN

Umweltklasse	II
Spannungsversorgung (±15%)	12 V DC
Abmessungen der Elektronikplatine	150x68 mm
Betriebstemperatur	-10...+55 °C
Ruhestromaufnahme	75 mA
Max. Stromaufnahme	125 mA
Gewicht	86 g
Max. Luftfeuchtigkeit	93±3%
Anzahl der OC-Triggerausgänge	8
Anzahl programmierbarer Linien	8
Unterstützte Speicherkarten	microSD, micro SDHC
Belastbarkeit der Open-Collector-Ausgänge	50 mA / 12 V DC
Belastbarkeit des Ausgangs +EX	0,5 A / 12 V DC
Belastbarkeit des Ausgangs AUX	0.5 A / 12 V DC
Anzahl der Lastausgänge	2

Die präsentierten Produkte können von der Wirklichkeit abweichen. Die im Service angeführten Beschreibungen von Produkten haben nur einen informativen Charakter.